

Literatur

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **33 (1926)**

Heft 7

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

- 76b, 34. H. 100037. John Hetherington & Sons, Ltd., Manchester, und James Horridge, Bolton, England. Flachkammmaschine.
- 86 b, 2. T. 29201. Firma L. E. Toelle Nachf., Barmen. Schaftmaschine für Doppelfach für Webstühle.
- 86 b, 5. M. 90190. Maschinenfabrik Karl Zangs A.-G., Crefeld. Hebevorrichtung für Jacquardmaschinen mit Hoch- und Tiefbildung.
- 86 c, 14. G. 63451. Johann Gabler, Ettlingen, Baden. Webstuhl mit auf beiden Seiten feststehenden Schußspulen und doppel-seitiger Schußeintragung mittels Eintragnadeln.
- 76 c, 30. V. 20054. Vereinigte Glanzstofffabriken A.-G. Elberteld. Vorrichtung zum Festhalten von Spulen auf umlaufenden Spindeln.
- 86 b, 12. M. 85589. Maschinenfabrik Karl Zangs A.-G., Crefeld. Jacquardmaschine mit endloser Papierkarte.
- 86 c, 22. F. 57964. Anton Fohry, Chemnitz i. Sa. Louis-Hermsdorfstr. 7. Schützenwechsel für Webstühle.
- 86 c, i. G. 63602. Gesellschaft für Bandfabrikation, Basel. Verfahren zur Herstellung von Kreppbändern.
- 86 h, 4. J. 25531. Paul Jürgens, Roßstraße 241 und Heinrich Retter, Karlsplatz 3—5, Crefeld. Klaviatur-Kartenschlagmaschine.

Erteilte Patente.

428703. Friedr. Krupp Akt.-Ges., Essen, Ruhr. Nadelwalzenstreckwerk.
428705. Maschinenfabrik Schweizer A.-G., Horgen, Schweiz. Kreuzspulmaschine.
428786. Walter Hirt und Jean Kappeler, Mellingen, Kanton Aargau, Schweiz. Kreuzspulmaschine.
429026. Hölkenseide G. m. b. H., Barmen-R. Verfahren zum Abfitzen von Kunstseide in Strähnform.
429209. Frank Leeming, Bradford, England. Schaftmaschine für Webstühle mit teilweise gezahnten Kurbelrädern.
429683. Hermann Deppermann, Nowawes b. Potsdam. Spulenslagerung und Spulenbremsung für Spinnmaschinen.
429469. Firma Deutsche Werke A.-G., Berlin-Wilmersdorf. Abstellvorrichtung für den Oberzylinder von Zwirn- und Spinnmaschinen.
429540. Fritz Albert Kühling, Astoria, New-York, V. St. A.: Fadenreiniger für Spulmaschinen.
429507. Firma Sächsische Maschinenfabrik vormals Rich. Hartmann A.-G., Chemnitz i. Sa. Voreilungsschaltung für elektrische Webstuhl-Einzelantriebe.
430026. Alexander Sabsay und Michael Misroch, Berlin, Schiffbauerdamm 19. Streckwerk.
430072. Max Weißflog und Otto Oertelm, Niederdorf i. E. Fadenbremse.
430203. Henri François Gillot, Lyon, Rhone, Frankreich. Kettenspannvorrichtung für Webstühle.
430205. Richard Weder, Zittau i. Sa. Schützenwächter für Webstühle mit Stechereinrichtung.
430458. Firma Schärer-Nußbaumer & Co., Erlenbach b. Zeh. Kreuzspulmaschine.

Gebrauchsmuster.

945423. Otto Mutze, Chemnitz, Senefelderstr. 37. Regulierbare Fadensteuerung für Spulmaschinen.
945914. Fritz Schroers, Krefeld, Albrechtspl. 15. Uebersetzungsgetriebe für Webstühle.
946082. Gesellschaft für Spinnerei und Weberei, Ettlingen. Einrichtung zur Fadeneinfädelung am Webschützen der Webstühle.
946099. Xaver Florenz Wwe., Chemnitz-Altendorf. Hubkörper für Webstühle.
948498. Ulrich Kohlöffel, Maschinenfabrik, Reutlingen. Ablieferapparat für Reißmaschinen aller Art.
948538. Dr. Ing. D. Schatz, Zittau i. Sa. Mechanischer Kettfadenwächter.
949369. Oskar Naupert, Dresden, Fürstenstraße 57. Krempelspinnautomat.
949399. Karl Hamel A.-G., Schöna u. b. Chemnitz. Spindelantrieb für Zwirnmaschinen, insbesondere für Seide und Kunstseide.
948614. Vereinigte Seidenwebereien A.-G. Anrath. Einrichtung zum Messen von Stücklängen an Webstühlen aller Art.
948748. Alfred John, Gera, Reuß. Kaiser-Wilhelm-Str. 6. Schußwächterschützen für Webstühle.
950726. Oskar Hauptert, Dresden, Fürstenstr. 57. Krempelwalzeranordnung an Krempelspinnautomaten.
950237. Georg Wujanz, Chemnitz, Lotharstr. 1. Metallgarnträger für Garnwinden.

949726. Firma Chr. Leibfarth, Metzingen, Württ. Flyerspule.
950772. Firma Adolf Müller, Neugersdorf i. S. Picker für Webstühle.
952048. Vulkan A.-G. Zweigwerk August Fröbel, Chemnitz. Regulierbare Jacquardmaschine für endlose Papierkarten.

Unsere Abonnenten erhalten von der Firma Ing. Müller & Co., Leipzig, Rat und Auskunft kostenlos und Auszüge zum Selbstkostenpreis.



Literatur



„Der Reklame-Spiegel“. Eigentlich die einzig richtige Bezeichnung für die im Selbstverlag des Schriftleiters erscheinende „Zeitschrift für jeden Kaufmann“ (bisher „Das Inserat“), bietet doch dieses Organ dank seiner Eigenart dem Kaufmann ein geradezu eigenartiges Spiegelbild jeder Art Kundenwerbung. Das Organ, das sich restlos auf die Praxis einstellt, erscheint nunmehr wöchentlich, abwechselnd im Tiefdruckverfahren (reich illustriert) und im Zeitungsformat (zweifarbige). — Die beiden letzten Ausgaben bieten neben textlichen Beiträgen einerseits praktisch verwertbare Text- und Satzvorlagen für Inserate, anderseits in der Tiefdruck-Ausgabe etwa 20 prachthvolle Aufnahmen, die (in No 8 vom 28. Mai) vorwiegend dem Schaufenster in Zürich gewidmet.

Ein Organ, das jedem Kaufmann nur empfohlen werden kann, zumal der Abonnementspreis (Fr. 13.— 1/2 Jahr) bei der Fülle des Materials entschieden als eine Ausgabe zu betrachten ist, die sich in jedem Fall mehrfach bezahlt machen wird.

„Die Elektrizität“, eine Zeitschrift für jedermann. Herausgegeben von der Elektrowirtschaft. Redaktion Hanns Günther.

In einer Auflage von 130,000 Exemplaren ist das Heft 2 des neuen Jahrganges dieser Fachschrift erschienen. Obgleich es der Landwirtschaft gewidmet ist, verdient es doch auch das Interesse der Allgemeinheit. In einer Bauerngeschichte von Dr. Ernst Aepli würdigt das Heft in Text und Bild „die neuen Helfer“ unserer Bauernsamen: Elektromotor und elektrische Einrichtungen in Haus und Hof. Gar manche mühsame und zeitraubende Handarbeit wird von diesen neuen Helfern in kurzer Zeit erledigt — die Hände werden frei für andere Arbeiten, wodurch sich die Anschaffungs- und Einrichtungskosten rasch bezahlt machen. Die Fachschrift wirbt in überzeugender Weise für die großen Vorteile elektrischer Betriebseinrichtungen, die — obgleich in der Industrie seit langem bekannt — im Haushalt noch viel zu wenig angewendet werden.



Vereins-Nachrichten



Die Vereinigung ehemaliger Webschüler von Wattwil

ist nun laut Beschluß der Hauptversammlung vom 9. Mai wieder mit dem Verein ehemaliger Seidenwebschüler von Zürich verbunden und damit gleichzeitig mit der Fachzeitschrift „Mitteilungen über Textilindustrie“.

Es beginnt daher wieder ein neuer Abschnitt unserer Zusammengehörigkeit, den wir mit der Hoffnung antreten, es möge sich derselbe zur Förderung unserer gemeinsamen Interessen entwickeln. Dieselben sind insofern idealer Natur, als sie zum Zeitpunkt nur die Hebung und Wahrung der schweizerischen Textilindustrie haben.

In diesem Sinne begrüßen wir uns gegenseitig mit einem herzlichen „Glückauf!“

Es wird der Anspannung aller Kräfte bedürfen, um das durchzuführen, was wir erstreben. Bekanntlich bildet das Hoffen, Wünschen und Wollen alles Guten und Schönen sehr häufig die Hauptsache bei vielen Menschen, während sie zur Wirklichkeit sehr wenig beitragen. Ueber die Ursachen dieser Passivität wollen wir nicht erst Worte verlieren. Wenn nur diejenigen, welche sich dazu hergeben, Positives zu leisten, dann auch keiner zu herben Kritik verfallen.

Die Zeiten zwingen uns, zusammenzuhalten und einander zu unterstützen, auch wenn nicht immer alles so geht, wie es sich der Einzelne wünschen möchte.

Ein gediegenes schweizerisches Fachblatt der Textilindustrie auszubauen und aufrecht zu erhalten, ist unendlich schwer. Es gilt, wie in den einzelnen Betrieben, ungeheuer vielseitigen Anforderungen gerecht zu werden. Ferner haben wir die Pflicht,